

19. – 25. Mai 2016

Fragen

Die Fragen sind berechtigt und komplex: Im Projekt «Ontology of Musical Works and Analysis of Musical Practices» ergründen die Hochschule der Künste (HKB) und das Institut für Philosophie der Uni Bern das Wesen von Musikstücken, und sie analysieren verschiedene Ausprägungen musikalischer Praxis. Bereichert wird die zweitägige interdisziplinäre Veranstaltung im Zentrum Paul Klee durch zwei Konzerte: Am Freitag spielt der österreichische Pianist Albert Frantz, und am Samstag erklingen Klavierwerke des im Januar verstorbenen Pierre Boulez. Studierende der HKB haben sie für das hauseigene HKB-Ensemble Vertigo bearbeitet. pk

Zentrum Paul Klee, Bern

Konzerte: Fr., 20.5., 17.40 Uhr

und Sa., 21.5., 17.30 Uhr

www.zpk.org